

<b>Gemeinde Kall</b> Der Bürgermeister	Vorlagen-Nr. 132/2008	Sitzungstermin 06.11.2008	öffentliche Sitzung
Federführung: Fachbereich I		FBL: SB:	Herr Stoff
An den <b>Rat</b> mit der Bitte um	x	Beschlussfassung	Mitzeichnung durch  Bgm.  FB I (bei üpl./apl. Ausgaben)
<b>Haushaltsmäßige Auswirkungen:</b>			
x	Vorlage berührt den Haushalt 2009		
Mittel verfügbar bei HHSt.		Euro	
über-/außerplanmäßige Ausgabe erforderlich bei HHSt. Deckung erfolgt durch		Euro	

**TOP 5**  
Stärkung der Gemeindebücherei

**Beschlussvorschlag:**

Gemäß Empfehlung des Ausschusses für Jugend, Schule, Soziales, Kultur und Sport vom 21.10.2008 – TOP 5 – beschließt der Rat,

- a) den Medienetat der Gemeindebücherei im Haushaltsjahr 2009 in einem ersten Schritt von bisher 3.000,-- € auf 6.000,-- € zu verdoppeln,
- b) die Öffnungszeiten ab 01.01.2009 um 4 Stunden pro Woche zu erweitern und im Stellenplan 2009 zusätzlich 0,2 Stellen auszuweisen,
- c) einer Verlegung der Gemeindebücherei in zwei Klassenräume der Hauptschule im Erdgeschoss mit barrierefreiem Zugang zuzustimmen.

**Sachdarstellung:**

Im Jahre 2007 hat die Gemeindebücherei Kall ein Bibliothekskonzept entwickelt, das der Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Jugend, Schule, Soziales, Kultur und Sport am 21.10.2008 beigefügt war. Aufgrund dieses Bibliothekskonzepts und der Tatsache, dass die Gemeindebücherei in 2008 ihr 20-jähriges Bestehen feiert, hat am 27.08.2008 ein Gespräch zwischen der Verwaltung und der Bezirksregierung Köln (ehemals Staatliche Büchereistelle) stattgefunden. Die Bezirksregierung hat das Ergebnis in dem beiliegenden Vermerk festgehalten. Hierzu wird wie folgt Stellung genommen:

### Räumlichkeiten und Lage

Die vorhandenen Räume sind zu klein und nicht barrierefrei. Im Gegensatz zum Bibliothekskonzept wird die Unterbringung in der Hauptschule jedoch als „günstig“ bezeichnet. Die Hauptschule Kall hat einer Verlegung in zwei Klassenräume im Erdgeschoss zugestimmt.

### Bestand und Medienetat

Eine Erhöhung des Medienbestandes ist erst möglich, wenn die Gemeindebücherei in andere Räume umgezogen ist. Zur Aktualisierung des vorhandenen Bestandes wird vorgeschlagen, zunächst die Mittel von 3.000,-- € auf 6.000,-- € zu verdoppeln. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die davon zu beschaffenden 400 Bücher bzw. Medien eingebunden und katalogisiert werden müssen.

### Öffnungszeiten, interne Arbeitszeiten

Die Erweiterung der Öffnungszeiten von 12 auf 16 Stunden pro Woche und die Verdoppelung der internen Zeiten (Vor- und Nachbereitung) von 3 auf 6 Stunden werden für erforderlich gehalten.

### Technische Ausstattung

Der Aussage, dass eine Umstellung auf EDV zunächst zurückgestellt werden soll, wird zugestimmt.

### Landesförderung

Auf eine Landesförderung sollte verzichtet werden, da hierfür die Einstellung einer hauptamtlichen Bibliothekarin und eine Öffnungszeit von 20 Stunden wöchentlich erforderlich ist.



<b>Gemeinde Kall</b> Der Bürgermeister	Vorlagen-Nr. 132/2008	Sitzungstermin 21.10.2008	öffentliche Sitzung
Federführung: Fachbereich I		FBL: SB:	Herr Stoff
An den <b>Ausschuss für Jugend, Schule, Soziales, Kultur und Sport</b> mit der Bitte um	x	Beschlussfassung Fassung eines Empfehlungsbeschlusses an den Rat Kenntnisnahme	Mitzeichnung durch Bgm. FB I (bei üpl./apl. Ausgaben)
<b><u>Haushaltsmäßige Auswirkungen:</u></b>			
x	Vorlage berührt den Haushalt 2009		
Mittel verfügbar bei HHSt.		Euro	
über-/außerplanmäßige Ausgabe erforderlich bei HHSt. Deckung erfolgt durch		Euro	

**TOP 5**

## Stärkung der Gemeindebücherei

**Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Jugend, Schule, Soziales, Kultur und Sport empfiehlt dem Rat,

- d) den Medienetat der Gemeindebücherei im Haushaltsjahr 2009 in einem ersten Schritt von bisher 3.000,-- € auf 6.000,-- € zu verdoppeln,
- e) die Öffnungszeiten ab 01.01.2009 um 4 Stunden pro Woche zu erweitern und im Stellenplan 2009 zusätzlich 0,2 Stellen auszuweisen.

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob eine verbesserte Unterbringung der Gemeindebücherei, vorrangig im Hauptschulgebäude, möglich ist.

**Sachdarstellung:**

Im Jahre 2007 hat die Gemeindebücherei Kall ein Bibliothekskonzept entwickelt, das als Anlage beigefügt ist. Aufgrund dieses Bibliothekskonzepts und der Tatsache, dass die Gemeindebücherei in 2008 ihr 20-jähriges Bestehen feiert, hat am 27.08.2008 ein Gespräch zwischen der Verwaltung und der Bezirksregierung Köln (ehemals Staatliche Büchereistelle) stattgefunden. Die Bezirksregierung hat das Ergebnis in dem beiliegenden Vermerk festgehalten. Hierzu wird wie folgt Stellung genommen:

### Räumlichkeiten und Lage

Die vorhandenen Räume sind zu klein und nicht barrierefrei. Im Gegensatz zum Bibliothekskonzept wird die Unterbringung in der Hauptschule jedoch als „günstig“ bezeichnet. Eine anderweitige Unterbringung im Hauptschulgebäude ist im Zusammenhang mit TOP 6 der heutigen Sitzung zu prüfen.

### Bestand und Medienetat

Eine Erhöhung des Medienbestandes ist erst möglich, wenn die Gemeindebücherei in andere Räume umgezogen ist. Zur Aktualisierung des vorhandenen Bestandes wird vorgeschlagen, zunächst die Mittel von 3.000,-- € auf 6.000,-- € zu verdoppeln. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die davon zu beschaffenden 400 Bücher bzw. Medien eingebunden und katalogisiert werden müssen.

### Öffnungszeiten, interne Arbeitszeiten

Die Erweiterung der Öffnungszeiten von 12 auf 16 Stunden pro Woche und die Verdoppelung der internen Zeiten (Vor- und Nachbereitung) von 3 auf 6 Stunden werden für erforderlich gehalten.

### Technische Ausstattung

Der Aussage, dass eine Umstellung auf EDV zunächst zurückgestellt werden soll, wird zugestimmt.

### Landesförderung

Auf eine Landesförderung sollte verzichtet werden, da hierfür die Einstellung einer hauptamtlichen Bibliothekarin und eine Öffnungszeit von 20 Stunden wöchentlich erforderlich ist.